



ŁÓDZKIE
CENTRUM
DOSKONAŁENIA
NAUCZYCIELI
I KSZTAŁCENIA
PRAKTYCZNEGO



WOJEWÓDZKI KONKURS PRZEDMIOTOWY z JĘZYKA NIEMIECKIEGO DLA UCZNIÓW GIMNAZJÓW 2014/2015

TEST **ELIMINACJE REJONOWE**

Numer identyfikacyjny

JNG – 1415 –	
---------------------	--

Wypełnia Rejonowa Komisja Konkursowa

Imię i nazwisko

.....

Wypełnia Rejonowa Komisja Konkursowa

Zadanie	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Razem
Punkty do uzyskania	12	16	7	10	5	10	5	5	10	80
Punkty uzyskane										

Czas trwania testu: **90 minut** bez przerw

Test liczy 6 stron. Przed rozpoczęciem sprawdź, czy strony są ponumerowane we właściwej kolejności i czy test jest czytelny.

Członkowie sprawdzający test eliminacji rejonowych:

(Imię i nazwisko)

.....

.....

CZĘŚĆ 1

ROZUMIENIE TEKSTU

ZADANIE 1.

Przeczytaj tekst i pytania 1-7. Wybierz i zaznacz prawidłową odpowiedź zgodną z treścią tekstu.

Za każde prawidłowe rozwiązanie otrzymasz 2 punkty

Der explodierte Kaktus

In Amerika lebte eine Frau, die einen Kaktus im Wohnzimmer hatte. Meistens saß sie am Abend im Wohnzimmer bei einer Tasse Tee, um ein Buch zu lesen. Eines Abends hörte diese Frau ein eigenartiges Geräusch - als ob es surrte¹. Sie dachte sich, dass sie ein Fenster offengelassen hatte und checkte daher alle Fenster. Doch keines war offen. Das Geräusch hörte wieder auf. Doch zwei Tage später, wieder am Abend, hörte sie das gleiche Geräusch - doch wiederum waren alle Fenster geschlossen. Als sie an einem Abend zum dritten Mal dieses Geräusch hörte, begann der Kaktus zu zittern und zu wackeln². Die Frau bekam große Angst. Sie wusste nun, dass dieses Surren vom Kaktus kam. Erschrocken rief sie die Polizei an und sagte: „Hilfe, mein Kaktus brummt³ ! ”

Doch war der Polizist ein leidenschaftlicher Kakteensammler und er wusste, was das Problem war. Sofort sagte der Polizist zu der Frau: „Verlassen Sie sofort das Haus, warten Sie nicht länger und schließen Sie sofort hinter sich die Tür. Verstecken Sie sich hinter einem Busch oder Auto. Schnell! Ich komme sofort und rufe die Rettung und die Feuerwehr!“. Die Frau war nun noch unruhiger. Doch sie wartete nicht länger und tat das, was der Polizist ihr sagte, und rannte aus dem Haus. Kurz nachdem sie aus dem Haus war, hörte sie ein sehr lautes Geräusch, als ob etwas explodieren würde...

Sie wartete, bis die Rettung kam. Als die Feuerwehr, ausgerüstet mit speziellen Schutzanzügen, die Tür des Hauses aufmachte, sah die Frau, was nun in ihrem Wohnzimmer war - tausende kleine höchst giftige Spinnen krabbelten⁴ herum. Der Polizist, mit dem die Frau telefoniert hatte, ging zu ihr hin und sagte: „Wissen Sie, was passiert ist? In Ihrem Kaktus hat eine Spinne tausende Eier abgelegt. Je größer die Spinnen wurden, desto enger wurde es im Kaktus. Dieses Surren waren die Bewegungen der Spinnen. Als es dann endgültig zu eng wurde, explodierte der Kaktus.“ Was wäre wohl passiert, hätte die Frau gewartet, hätte sie nicht sofort auf den Polizisten gehört, dass sie aus dem Haus gehen sollte?

<http://www.praxis-jugendarbeit.de/andachten-themen/vorlese-geschichten.html>

¹surren – brzęczeć

³brummen – buczeć

²wackeln – chwiać się

⁴krabbeln - pełzać

		R	F
1.	Die Geräusche kamen durch die geschlossenen Fenster.		
2.	Der Kaktus begann sich nach einigen Tagen zu bewegen.		
3.	Der Polizist war ein guter Kakteenkenner.		
4.	Die Frau versteckte sich draußen vor der Polizei.		
5.	Die kleinen Spinnen waren für die Menschen höchst gefährlich.		
6.	Der Kaktus explodierte, als die Spinnen zu groß wurden.		

12 pkt/

ZADANIE 2. Przeczytaj tekst i zdania 1-7. Zaznacz w tabeli, które zdania są zgodne z treścią tekstu (R=richtig), a które nie (F=falsch).

Za każde prawidłowe rozwiązanie otrzymasz 2 punkty.

In der Schuldenfalle

Markus war zwölf, als sein größter Wunsch zu Weihnachten erfüllt wurde: ein eigenes Handy. Doch mit dem Mobilfunk begann das Drama. Mal eben den Freund anrufen, eine SMS-Nachricht verschicken - schon bald war die erste Telefonkarte leer und das Handy verlangte nach neuem Futter. Seither geht das gesamte Taschengeld dafür, viele andere Wünsche bleiben unerfüllt.

Katja (14) mag's gern schick. Für eine neue Markenhose und Schuhe - nur von der besten Sorte - gibt sie eine Menge Geld aus. Bei ihrem Taschengeld ein teurer Spaß. Eigentlich kann sie sich das nicht leisten. Doch Katja will mithalten, „in“ sein. Manche ihrer Freundinnen gehen ihr inzwischen aus dem Weg. Den Satz: "Kannst du mir mal mit ein paar Euro aushelfen?", bekommen sie in letzter Zeit öfter zu hören. Dabei sind sie selbst chronisch knapp bei Kasse.

Stefan ist 17. Seine Schulden müssen seine Eltern bezahlen. Seine letzte Handy-Rechnung war dreimal so hoch wie sein Gehalt. Zuviel für den Handwerker-Lehrling. Doch daran dachte er nicht. Diese Beispiele sind keine Einzelfälle, wie die Eltern, Lehrer, Jugendpfleger und natürlich die Kids selbst bestätigen. Immer größere Ansprüche, immer mehr Wünsche, das Geld reicht nicht. „Früher bekamen wir überhaupt kein Taschengeld“, erzählen viele Erwachsene. Doch die Zeiten haben sich geändert. Heutzutage sind die jungen Leute eine für die Wirtschaft ernst zu nehmende „Konsumentengruppe“ geworden, die Milliarden bewegt.

Wo Geld ist, wachsen die Ansprüche. Handys, neue Klamotten, schicke Schuhe, Disko, Kino, die neuesten CDs, Computerspiele - im Nu ist das Geld weg. „Nicht selten wird dann Geld geliehen, bei Freunden, Mitschülern, Eltern, Oma und Opa“, beobachtet Jugendpfleger Ralf Schumann. „Schnell kommen Summen zusammen, die man vom Taschengeld gar nicht mehr oder nur schwer wieder zurückzahlen kann. Die Schuldenfalle klappt zu.“

In Neunkirchen gab es für junge Leute einen Workshop zum richtigen Umgang mit Geld. Bezeichnender Titel: „Ohne Moos nix los“. „Das Seminar fand große Resonanz“, sagt Ralf. Erstaunlich ist, dass viele Jugendliche das Problem sehen. Doch nur wenige kamen auf die Idee richtig zu wirtschaften. Auch Natascha, Simone, Maribel und Sonia bestätigen dies. Sie wissen, dass ihre Handys das meiste Geld verschlingen. Doch möchte niemand auf das Versenden von SMS verzichten oder weniger telefonieren.

Sonia: „Ein Handy ist gut, da bin ich immer erreichbar.“ Die Hälfte ihres monatlichen Taschengelds geht für Telefonkarten drauf. Simone hat angefangen, sich das Geld etwas einzuteilen. „Es nützt aber nichts“, so ihre ernüchternde Bilanz. Maribel ärgert sich, dass ihre Telefonkarte noch dann benutzbar ist, wenn das Guthaben längst verbraucht ist. „Da war ich schon mal im Minus.“ Natascha weiß gar nicht, wie viel Geld sie im Monat für Kleider und CDs ausgibt.

Die wichtigsten Tipps von Angelika und Ralf: „Teilt euch euer Geld ein, nicht schon in der ersten Woche des Monats alles ausgeben!“ Und: „Macht nicht jeden Trend mit, geht nicht zu Veranstaltungen, wenn das Geld nicht reicht.“ Ralf: "Man muss nicht viel Geld haben, um was zu sein und Anerkennung zu finden. Geld bedeutet nicht alles."

Quelle: Juma 3/2001

		R	F
1.	Wegen des Handys musste Mark auf viele Sachen verzichten.		
2.	Katia trägt teure Klamotten.		
3.	Stefan geht mit seinem Geld sparsam um.		
4.	Die Eltern der Teenager bekamen auch so viel Geld.		
5.	Die Jugendlichen sind auch wichtige Kunden.		
6.	Die Teenager in Deutschland geraten leicht in Schulden.		
7.	Die Jugendlichen fanden das Seminarthema uninteressant.		
8.	Angelika und Ralf haben den Jugendlichen schließlich ein paar gute Ratschläge gegeben.		

16 pkt/

CZĘŚĆ 2	Test leksykalno-gramatyczny z elementami wiedzy krajoznawczej
----------------	--

ZADANIE 3. W podanych zdaniach dopisz prawidłowe przedrostki.

Za każde prawidłowe rozwiązanie otrzymasz 1 punkt.

- Wir gehen in den Supermarkt und geben viel Geld _____.
- Die Klasse 2a fährt ins Gebirge. Auch der Direktor nimmt an dem Ausflug _____.
- Morgen ist die Prüfung. Wir bereiten uns fleißig darauf _____.
- Du bist zu spät gekommen. Der Zug nach Leipzig fährt schon _____.
- Ruf mich _____! Ich warte darauf.
- Lisa sieht in ihrem neuen Kleid sehr hübsch _____.
- Dreh den Wasserhahn _____! Die Badewanne ist schon voll.

7 pkt/

ZADANIE 4. W podanych zdaniach dobierz właściwy czasownik i użyj go w prawidłowej formie.

Za każde prawidłowe rozwiązanie otrzymasz 1 punkt.

1. fehlen empfehlen

- A. Was _____ Sie mir als Nachtsch?
- B. Wer _____ heute?

2. zählen zahlen

- A. Nina _____ 100 Euro für ihr neues Kleid.
- B. Eva _____ das Taschengeld.

3. können kennen

- A. Mein Freund _____ gut Deutsch.
- B. Ich _____ diesen neuen Jungen aus der Klasse 3c.

4. bringen brauchen

- A. Gestern habe ich das Wörterbuch für meine Hausaufgaben _____.
- B. Ich habe morgen früh meine Schwester in den Kindergarten _____.

5. **denken danken**

- A. Laura, hast du schon an die Sommerferien _____ ?
B. Laura, Jens hat mir gestern für die Hilfe _____ ?

10 pkt/

ZADANIE 5. Ułóż pytania do wyróżnionych części zdań.

Za każde prawidłowe rozwiązanie otrzymasz 1 punkt.

1. Ich lege alle Hefte **in die Schublade**.

_____ ?

2. Im Biologieunterricht diskutieren wir **über den Umweltschutz**.

_____ ?

3. Wir verabschieden uns **von unseren Eltern**, weil wir in die Ferien fahren.

_____ ?

4. Sie geht ins Einkaufszentrum, **um sich ein neues Kleid zu kaufen**.

_____ ?

5. Anna lernt jetzt fleißig, **weil sie am Freitag eine Klassenarbeit in Mathe hat**.

_____ ?

5 pkt/

ZADANIE 6. Podane zdania zamień na stronę bierną, zachowując ten sam czas.

Za każde prawidłowe rozwiązanie otrzymasz 2 punkty.

1. Mein Freund rief mich am Montag an.

2. Wir bitten unseren Klassenlehrer um Hilfe.

3. Im Rockkonzert hat man viel getanzt.

4. Hier darf man nicht rauchen.

5. Man konnte Englisch gut verstehen.

10 pkt/

ZADANIE 7. W podanych zdaniach uzupełnij końcówki przymiotników.

Za każde prawidłowe rozwiązanie otrzymasz 1 punkt.

1. Ich habe schon alle bekannt _____ Sehenswürdigkeiten in Berlin besichtigt.

2. Kalt _____ Wasser ist gesund.

3. In den Ferien habe ich viele spannend _____ Krimis gelesen.

4. Meine älter _____ Schwestern sind schon verheiratet.

5. Zwei jung _____ Katzen spielen auf dem Fensterbrett.

5 pkt/

ZADANIE 8. Uzupełnij poszczególne zdania jednym z podanych rzeczowników.

Dwa rzeczowniki pozostaną niewykorzystane.

Za każde prawidłowe rozwiązanie otrzymasz 1 punkt.

1. Tina ist in praktischen Dingen nicht geschickt. Ihre Mutter sagte ihr, dass sie einfach zwei linke _____ hat.
2. Gut, dass du mir über Klaras Benehmen so viel erzählt hast. Das hat mir die _____ geöffnet.
3. Warum bist du so böse, bist du mit dem linken _____ zuerst aufgestanden?
4. Habe keine Angst vor der Prüfung! Die Aufgaben sind leicht und wir alle drücken dir die _____.
5. Mutti, wenn du für den Papa Spaghetti kochst, machst du ihn glücklich.
Tja, Liebe geht tatsächlich durch den _____.

Augen, Hände, Magen, Daumen, Füße, Kopf, Bein,

5 pkt/

ZADANIE 9. Zaznacz prawidłową odpowiedź, wybierając rozwiązanie a, b lub c.

Za każde prawidłowe rozwiązanie otrzymasz 1 punkt.

1. Welche Stadt liegt in Österreich? _____
a) Salzburg b) Strasbourg c) Magdeburg
2. Welche Stadt ist gleichzeitig ein Bundesland? _____
a) Köln b) Hamburg c) Stuttgart
3. Welches Bundesland ist das kleinste? _____
a) Saarland b) Thüringen c) Sachsen
4. An welches Land grenzt Bayern? _____
a) An die Tschechische Republik b) An Polen c) An die Slowakische Republik
5. An welchem Fluss liegt Berlin? _____
a) An der Elbe b) An der Spree c) Am Main
6. Was ist die „Berlinale“? _____
a) Ein Barockpalast b) Ein Bahnhof c) Ein Filmfestival
7. Den wievielten Jahrestag des Mauerfalls haben die Deutschen letztens gefeiert? _____
a) Den dreißigsten b) Den zwanzigsten c) Den fünfundzwanzigsten
8. Wer ist Joachim Gauck? _____
a) Bundespräsident b) Außenminister c) Bundeskanzler
9. Wie heißt die Währung in der Schweiz?
a) Kronen b) Franken c) Euro
10. Wer hat das berühmteste deutsche Drama „Faust“ geschrieben?
a) Schiller b) Goethe c) Heine

10 pkt/

